

Planungs- und Montagehinweise

Zulässige Betriebsüberdrücke p_B in bar^{*)}

Temp. [°C]	PVC-U	PP	PVDF
20	10	10	10
30	8,5	8,5	10
40	7,6	7,3	10
50	3,5	6	9
60	1	4,7	8
80	–	2	6
100	–	–	4
120	–	–	2

^{*)} ausgelegt für Betriebsdauer ≥ 10 Jahre bei neutralem Medium

Allgemeine Planungshinweise

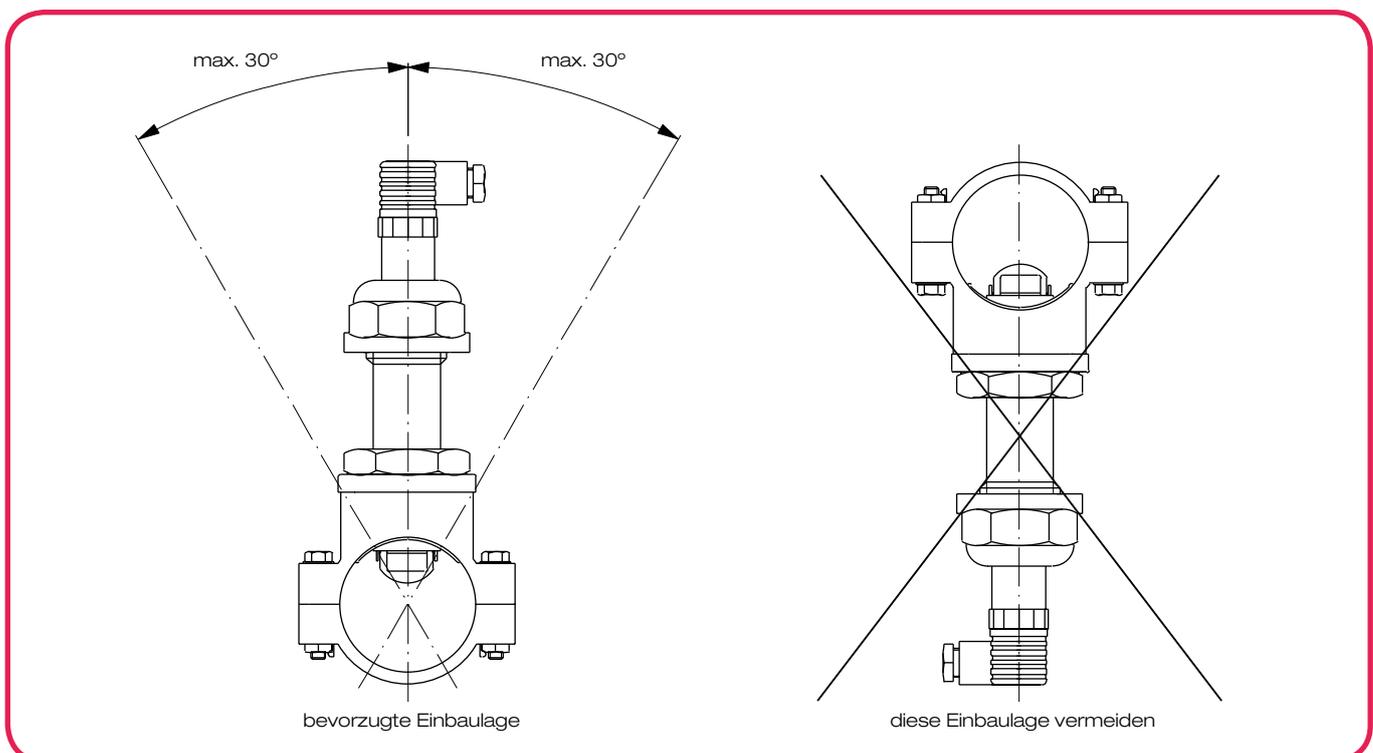
Grundvoraussetzung für eine Durchflussmessung nach dem Schaufelradprinzip ist ein blasenfrei gefüllter Rohrleitungsquerschnitt im Bereich des Durchflusssensors.

Damit die angegebene Messgenauigkeit eingehalten wird, muß das durchströmende Medium idealerweise ein vollständig entwickeltes symmetrisches Strömungsprofil aufweisen. Um ein solches Strömungsprofil zu erreichen, sollten die nachfolgend aufgeführten Ein- und Auslaufstrecken gemäß DIN EN ISO 5167 (Vorgängernorm DIN 1952) eingehalten werden.

Eine weitere Voraussetzung für einwandfrei reproduzierbare Messergebnisse ist die Einhaltung des in der Dokumentation angegebenen Durchflussgeschwindigkeitsbereiches.

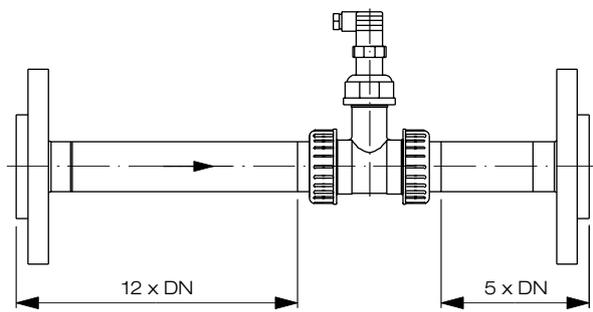
Bei Nichtbeachtung kann das Messergebnis verfälscht werden.

Durchflusssensoren nach dem Schaufelradprinzip in horizontalen Rohrleitungen sollten nach Möglichkeit gemäß den unten angegebenen Einbaulagen eingesetzt werden.

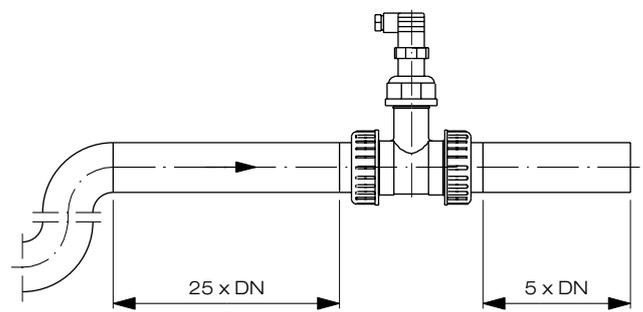


Planungs- und Montagehinweise

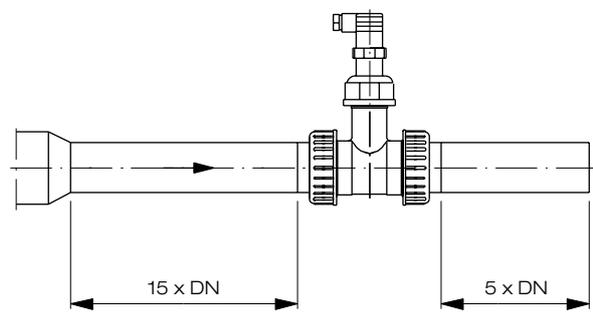
Ein- und Auslaufstrecken in Anlehnung an DIN EN ISO 5167 (Vorgängernorm DIN 1952)



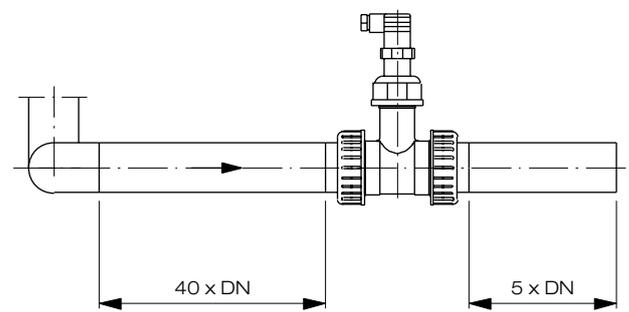
Flanschanschluss



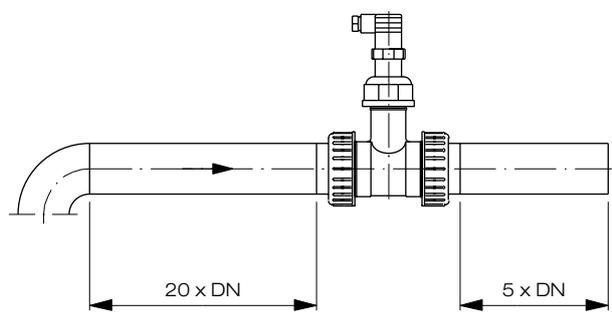
2 Bogen oder Winkel 90° in 1 Ebene



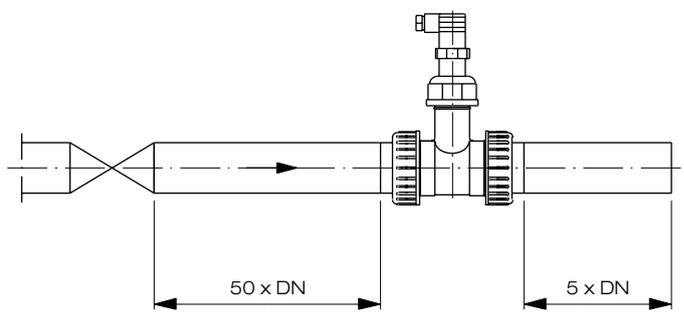
Reduktion, zentrisch, exzentrisch



2 Bogen oder Winkel 90° in 2 Ebenen



1 Bogen oder Winkel 90°



Armatur mit stark strömungsbeeinflussendem Durchgang (z. B. Membranventil oder andere Armaturen in nicht geöffneter Stellung)